

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, Frau Kämmerin, Herr Geschäftsleiter

Werte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderats, Herr Pressevertreter

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der öffentliche Haushalt ist die zusammenfassende Darstellung der öffentlichen Finanzwirtschaft.

Haushalten steht auch für das sparsame Wirtschaften – oder auch, nicht mehr ausgeben, als man einnimmt.

Dies wird uns dieses Jahr, wie auch in den vergangenen Jahren –Stand heute- gelingen, denn es wird keine Kreditaufnahme erforderlich sein, somit keine Neuverschuldung geben.

Die Gemeindeziele sind gesteckt, die Finanzierung steht.

Das Gesamtvolumen 2024: 23.259.200 €

Unsere Gemeinde steht vor zahlreichen Herausforderungen, die es zu bewältigen und Chancen, die es zu nutzen gilt.

Der Haushaltsplan ist dabei das Instrument, mit dem wir die finanziellen Ressourcen so effizient wie möglich einsetzen, um die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger zu erfüllen.

Hier komme ich direkt zu einem großen Einnahmeposten, der Einkommenssteuer.

Die Dimension macht deutlich, dass wir eine lebenswerte Wohngemeinde sind. Die Investitionen in Kinderbetreuung und Schule zahlen sich aus und geben nicht selten den Ausschlag, in Sulzbach sesshaft zu werden.

Der stetige Bevölkerungszuwachs spiegelt dies wider.

Natürlich sind die Ausgaben für Personal, ob in Verwaltung, oder entsprechenden Einrichtungen dementsprechend, aber absolut erforderlich.

Investitionen in Sachen Umweltschutz, bzw. Nachhaltigkeit schlagen bei Fotovoltaikanlagen, Solarpark aber auch schon bei Umstellung der Straßenbeleuchtung nieder. Gleichzeitig ist der Schutz unserer Bevölkerung, wie durch Finanzierung unserer Feuerwehren oder auch in Sachen Hochwasserschutz unumgänglich.

Unsere Verantwortung liegt auf der Hand.

Straßensanierungen begleiten uns seit Jahrzehnten, auch wenn die Durchführung zu starken Beeinträchtigungen für uns alle führt, sind diese unerlässlich und müssen sukzessive fortgeführt und Mittel dafür bereitgestellt werden.

Maßnahmen in unsere Ortsmitte, Ibelo-Areal, Schohe-Haus, Kindergarten Märchenland oder Jugendtreff sind nicht nur Zahlen auf dem Papier, sondern Projekte für das Wohl unserer gesamten Gemeinschaft. Und dieses liegt uns sicher allen am Herzen.

Ich persönlich freue mich sehr über wichtige Aussagen aus den uns vorliegenden Unterlagen, welche ich hier gerne zitieren möchte:

„Im Haushalt 2024 sowie den Finanzplanungsjahren bis 2027 kann stets eine über der Mindestzuführung liegende Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt und somit **eine freie Spanne für Investitionen** ausgewiesen werden.“

„Die Zuführungsbeträge zum Vermögenshaushalt, erhöht um die Investitionspauschale und abzüglich der Tilgungsraten, ergeben die **dauernde Leistungsfähigkeit**.“

Sehr gerne zitiere ich auch die Beurteilung unseres Geschäftsleiters Alexander Limbach:

„**Die Kassenlage des Marktes Sulzbach am Main war im vergangenen Haushaltsjahr sehr gut!**“

Eine allgemeine Rücklage von ca. 850.000 € für das Haushaltsjahr 2024 plus

Sonderrücklage von ca. 920.000 € (in Aktien) geben ebenfalls ein Stück Sicherheit.

Die Verminderung des Schuldenstandes durch Tilgungsleistungen stellt sich im Diagramm erfreulich als „Talfahrt“ dar.

Dass dies für die Zukunft nicht in Stein gemeißelt ist, wissen wir alle.

Geplante und unvorhergesehene Ausgaben werden dieses Bild früher oder später verändern, aber der maßvolle Umgang lässt uns Spielraum, nicht nur unsere Pflichtaufgaben zu erfüllen, sondern auch die soziale und kulturelle Vielfalt nicht zu vernachlässigen.

Denn wir alle möchten die Lebensqualität in unserer Gemeinde stets weiter steigern.

So möchte ich zum Abschluss Danke sagen:

Frau Kämmerin Antonia Müller – Herrn Geschäftsleiter Alexander Limbach
für das gewaltige Zahlenwerk und die umsichtige Begleitung

Den Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates, insbesondere des
Finanzausschusses

für das gute und vertrauensvolle Miteinander, die sachlichen Diskussionen und das
konstruktive Handeln

Herrn Bürgermeister, der dies schon in seiner kurzen Amtszeit gut zusammengeführt hat

Und zu guter Letzt:

Ihnen allen für Ihr Interesse und die ungeteilte Aufmerksamkeit

Die FWG wird dem Haushalt 2024 vollinhaltlich zustimmen